

Fragebogen

1 Begrüßungstext

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Herzlichen Willkommen bei unserer Umfrage!

Im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit führen der Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte (BVKJ) und die Arbeitsgemeinschaft Adipositas im Kindes- und Jugendalter (AGA) ein gemeinsames Projekt durch:

Gesundheitsförderung und Übergewichts-Prävention in der kinderärztlichen Praxis.

Als Pädiaterin und Pädiater begleiten Sie das Kind vor allem in seinen ersten Lebensjahren und bieten als Vertrauensperson mit ihrem Praxisteam ein wichtiges „Setting“ mit einem niederschweligen Zugang zu sonst schwer erreichbaren Familien.

Auf Grundlage dieser anonymen Umfrage sollen Materialien zur Prävention von Übergewicht entwickelt und den Mitgliedern des BVKJ als kostenlose „Toolbox“ für Ihre Praxis zur Verfügung gestellt werden.

Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie aktiv dazu bei, dass ihre Wünsche und Ideen berücksichtigt werden.

Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit und nehmen Sie sich 10 Minuten Zeit, um die **19 Fragen zu beantworten.**

Herzlichen Dank und mit kollegialen Grüßen

PD Dr. Susanna Wiegand (Sprecherin der AGA), Dr. Sigrid Peter (Vizepräsidentin des BVKJ) und Dr. Thomas Kauth (Kinder- und Jugendarzt)

*Jede/r Umfrageteilnehmer/in hat die Möglichkeit, einen von drei Gutscheinen über 250 € zur Verschönerung des Wartezimmers ihrer/seiner Praxis zu gewinnen. Informationen dazu finden Sie am Ende der Umfrage.

2 Prävention und Gesundheitsförderung als Aufgabe des KJA

Gehört die Gesundheitsförderung und Übergewichtsprävention zu Ihren aktuellen Aufgaben als Pädiater/in?

Unter Gesundheitsförderung und Übergewichtsprävention ist eine ausgewogene Ernährung nach der optimierten Mischkost, ausreichend Bewegung entsprechend der Nationalen Bewegungsempfehlungen sowie die Reduktion von Stress (z.B. Schulstress) zu verstehen.

- Ja
- Nein

3.1 Allgemeine Fragen zur Kinder- und Jugendarztpraxis

Die Gesundheitsförderung und Übergewichtsprävention gehört nicht zu meinen Aufgaben als Pädiater/in, weil...

Vervollständigen Sie den Satz und setzen Sie je ein Kreuz für die zutreffende Antwort.

	trifft zu	teils-teils	trifft nicht zu
... mir für eine ausführliche Beratung die Zeit fehlt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... mir für die Gesundheitsförderung und Übergewichtsprävention die Materialien fehlen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...eine solche Beratung nicht honoriert wird.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...ich aufgehört habe, mich dafür zu engagieren, da es kaum Erfolge gibt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...es in meiner Praxis keinen Bedarf gibt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges <input type="text"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Seit wann gibt es Ihre Praxis?

- Weniger als 5 Jahre
- 5 - 10 Jahre
- 10 - 15 Jahre
- Über 15 Jahre

Wo befindet sich Ihre Praxis?

- im ländlich Raum
- im städtischen Raum

Würden Sie die nähere Umgebung Ihrer Praxis als „sozialen Brennpunkt“ bezeichnen?

- Ja
- Teils-teils
- Nein

Welche Niederlassungsform hat Ihre Praxis?

- Einzelpraxis
- Gemeinschaftspraxis
- Medizinisches Versorgungszentrum
- Sonstige:

Wie viele Ärzt/Ärztinnen sind in Ihrer Praxis tätig?

- Bitte wählen

 - 1 Arzt/Ärztin
 - 2 Ärzte/Ärztinnen insgesamt
 - 3 Ärzte/Ärztinnen insgesamt
 - 4 Ärzte/Ärztinnen insgesamt
 - 5 Ärzte/Ärztinnen insgesamt
 - Sonstige Anzahl

Sonstige Anzahl

Wie viele nicht ärztliche Mitarbeiter/innen arbeiten in Ihrer Praxis?

Bitte wählen

- 1 Mitarbeiter/in
- 2 Mitarbeiter/innen
- 3 Mitarbeiter/innen
- 4 Mitarbeiter/innen
- 5 Mitarbeiter/innen
- 6 Mitarbeiter/innen
- 7 Mitarbeiter/innen
- 8 Mitarbeiter/innen
- 9 Mitarbeiter/innen
- 10 Mitarbeiter/innen
- Mehr als 10 Mitarbeiter/innen, bit

Mehr als 10 Mitarbeiter/innen, bitte Anzahl angeben:

Bitte schätzen Sie den Anteil Ihrer PatientInnen mit Übergewicht und Adipositas (> 90. BMI Perzentile)

Angabe in %

Angabe in %

Bitte schätzen Sie den Anteil Ihrer PatientInnen mit Migrationshintergrund (selbst od. mind. ein Elternteil zugewandert).

Angabe in %

Angabe in %

Welches, denken Sie, ist das häufigste Herkunftsland Ihrer PatientInnen mit Migrationshintergrund?

Bitte wählen

- Türkei
- Italien
- frühere Sowjetunion
- Polen
- Syrien
- Marokko
- Tunesien
- Ein anderes Land

Ein anderes Land

Welches, denken Sie, ist das zweithäufigste Herkunftsland Ihrer PatientInnen mit Migrationshintergrund?

Bitte wählen
Türkei
Italien
frühere Sowjetunion
Polen
Syrien
Marokko
Tunesien
Ein anderes Land

Ein anderes Land

Welches, denken Sie, ist das dritthäufigste Herkunftsland Ihrer PatientInnen mit Migrationshintergrund?

Bitte wählen
Türkei
Italien
frühere Sowjetunion
Polen
Syrien
Marokko
Tunesien
Ein anderes Land

Ein anderes Land

3.2 Angaben zur Person

Bitte wählen Sie Ihr Geschlecht aus.

- weiblich
 männlich

Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr an.



Alles ausgefüllt?

Sie haben jetzt zum letzten Mal die Möglichkeit, den Zurück-Button zu nutzen und ihre Antworten zu überprüfen.

3.3 Endseite

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Umfrage!

Jeder Umfrageteilnehmer hat die Möglichkeit, einen von drei Gutscheinen über 250 € zur Verschönerung des Wartezimmers seiner Praxis zu gewinnen. Wenn Sie an der Verlosung teilnehmen wollen, senden Sie eine E-Mail an Adipositas-Praevention@charite.de.

Ihre E-Mail-Adresse wird unabhängig vom Fragebogen erfasst, sodass keine Rückschlüsse auf Ihre Antworten gezogen werden können.

4 Gesundheitsförderung und Übergewichtsprävention im Praxisalltag

Zu meinen präventiven Aufgaben als Pädiater/in gehört...

Vervollständigen Sie den Satz und setzen Sie je ein Kreuz für die zutreffende Antwort.

	trifft zu	teils-teils	trifft nicht zu
... alle Patienten und Patientinnen sowie deren Familie gleichermaßen über einen gesunden Lebensstil aufzuklären.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...Risikopatienten und -patientinnen immer wieder für Kontrollen (z.B. Blutabnahme, Wiegen) in meine Praxis zu bestellen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...übergewichtige Patienten und Patientinnen sowie deren Familie zu beraten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges: <input type="text"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Wie beraten Sie Ihre PatientInnen u. deren Familie in Sachen Gesundheitsförderung und Übergewichtsprävention?

Bitte setzen Sie je ein Kreuz für die zutreffende Antwort.

	trifft zu	teils-teils	trifft nicht zu
Die Beratung findet während der regulären Termine statt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich biete zusätzliche Termine für die Beratung an.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meine medizinischen Fachkräfte übernehmen die Beratung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Für eine ausführliche Beratung fehlt mir die Zeit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Für eine ausführliche Beratung fehlen mir die nötigen Materialien.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe aufgegeben, mich dafür zu engagieren, da es kaum Erfolge gibt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Für eine ausführliche Beratung fehlt die Honorierung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Für eine Beratung bezüglich Übergewichtsprävention gibt es in meiner Praxis keinen Bedarf.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges: <input type="text"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

5 Verwendung von Beratungsmaterial

Welche Materialien nutzen Sie zur Beratung für die Gesundheitsförderung und Übergewichtsprävention?

Bitte setzen Sie je ein Kreuz für die zutreffende Antwort.

	Ja	Nein	Nein, aber das wünsche ich mir
Flyer/Broschüre	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Poster	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bücher	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spiele	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Digitale Visualisierung (z.B. Video auf Bildschirm)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Smartphone-App	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Digitale Beratungsplattform	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Website „Kinder- & Jugendärzte im Netz“ (kinderaerzte-im-netz.de)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige <input type="text"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6 Wünsche bezüglich des Beratungsmaterials

Wie zufrieden sind Sie mit den von Ihnen genutzten Beratungsmaterialien?

Bitte setzen Sie je ein Kreuz für die zutreffende Antwort.

	trifft zu	trifft eher zu	teils-teils	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Ich bin mit dem Material zufrieden und sehe kein Verbesserungspotential.	<input type="radio"/>				
Die Materialien sind unübersichtlich und enthalten zu viele Informationen.	<input type="radio"/>				
Die Materialien enthalten falsche Informationen.	<input type="radio"/>				
Die Materialien enthalten keine praktischen Tipps oder Anleitungen für den Alltag.	<input type="radio"/>				
Die Materialien sind nicht in genügend Sprachen vorhanden.	<input type="radio"/>				
Es fehlt Material für Kinder verschiedener kultureller Hintergründe.	<input type="radio"/>				
Die Materialien sind nicht auf verschiedene Altersgruppen abgestimmt.	<input type="radio"/>				
Es fehlt sprachbarrierefreies Material (nur Bilder).	<input type="radio"/>				
Es fehlt Material, das sich speziell an Mädchen/Jungen richtet.	<input type="radio"/>				
Sonstiges <input type="text"/>	<input type="radio"/>				

Wie wichtig sind Ihnen folgende Eigenschaften für adäquate Beratungsmaterialien?

Bitte setzen Sie je ein Kreuz für die zutreffende Antwort.

	hohe Priorität	mittlere Priorität	geringe Priorität
sprachbarrierefrei (wenig Text, viele Visualisierungen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
in mehreren Sprachen verfügbar	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
für eine definierte Altersgruppe geeignet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
für unterschiedliche kulturspezifische Lebensstile (z.B. Mahlzeitenstruktur)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

speziell auf Jungen oder Mädchen zugeschnitten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
alltagstauglich mit praktischen Tipps	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
spielerische Vermittlung von Wissen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges <input type="text"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

7 Kooperation mit externen Beratungsstellen

Mit welchen externen Einrichtungen kooperieren Sie bzgl. der Gesundheitsförderung und Übergewichtsprävention?

Bitte setzen Sie je ein Kreuz für die zutreffende Antwort.

	immer	oft	manchmal	selten	nie
Ernährungsberatung	<input type="radio"/>				
Adipositas-Sprechstunde	<input type="radio"/>				
Stationäre Rehabilitationseinrichtung	<input type="radio"/>				
Sportgruppe	<input type="radio"/>				
Endokrinologe/Endokrinologin	<input type="radio"/>				
Sonstiges <input type="text"/>	<input type="radio"/>				

Welche Hindernisse begegnen Ihnen im Praxisalltag bei der Gesundheitsförderung und Übergewichtsprävention?

Bitte kreuzen Sie an, inwiefern Sie folgenden Aussagen zustimmen.

	trifft zu	trifft eher zu	teils-teils	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Es gibt zu wenige externe Angebote zur Ernährungsberatung von Familien in der näheren Umgebung.	<input type="radio"/>				
Es gibt zu wenige Sportangebote speziell für Kinder mit Übergewicht.	<input type="radio"/>				
Es gibt zu wenige migrationspezifische Angebote zur ganzheitlichen Gesundheitsförderung und Übergewichtsprävention.	<input type="radio"/>				
Es gibt zu wenige altersspezifische Angebote zur ganzheitlichen Gesundheitsförderung und Übergewichtsprävention.	<input type="radio"/>				
Die Kosten für die Teilnahme an einem externen Beratungsangebot sind für viele meiner Patienten und Patientinnen sowie deren Familien zu hoch.	<input type="radio"/>				
Sonstiges: <input type="text"/>	<input type="radio"/>				

8 Allgemeine Fragen zur Kinder- und Jugendarztpraxis

Seit wann gibt es Ihre Praxis?

- Weniger als 5 Jahre
- 5 - 10 Jahre
- 10 - 15 Jahre
- Über 15 Jahre

Wo befindet sich Ihre Praxis?

- im ländlich Raum
- im städtischen Raum

Würden Sie die nähere Umgebung Ihrer Praxis als „sozialen Brennpunkt“ bezeichnen?

- Ja
- Teils-teils
- Nein

Welche Niederlassungsform hat Ihre Praxis?

- Einzelpraxis
- Gemeinschaftspraxis
- Medizinisches Versorgungszentrum
- Sonstige:

Wie viele Ärzt/Ärztinnen sind in Ihrer Praxis tätig?

- Bitte wählen

1 Arzt/Ärztin

2 Ärzte/Ärztinnen insgesamt

3 Ärzte/Ärztinnen insgesamt

4 Ärzte/Ärztinnen insgesamt

5 Ärzte/Ärztinnen insgesamt

Sonstige Anzahl

Sonstige Anzahl

Wie viele nicht ärztliche Mitarbeiter/innen arbeiten in Ihrer Praxis?

Bitte wählen

- 1 Mitarbeiter/in
- 2 Mitarbeiter/innen
- 3 Mitarbeiter/innen
- 4 Mitarbeiter/innen
- 5 Mitarbeiter/innen
- 6 Mitarbeiter/innen
- 7 Mitarbeiter/innen
- 8 Mitarbeiter/innen
- 9 Mitarbeiter/innen
- 10 Mitarbeiter/innen

Mehr als 10 Mitarbeiter/innen, bit

Mehr als 10 Mitarbeiter/innen, bitte Anzahl angeben:

Bitte schätzen Sie den Anteil Ihrer PatientInnen mit Übergewicht und Adipositas (> 90. BMI Perzentile)

Angabe in %

Bitte schätzen Sie den Anteil Ihrer PatientInnen mit Migrationshintergrund (selbst od. mind. ein Elternteil zugewandert).

Angabe in %

Angabe in %

Welches, denken Sie, sind die drei häufigsten Herkunftsländer Ihrer PatientInnen mit Migrationshintergrund?

Bitte wählen

- Türkei
- Italien
- frühere Sowjetunion
- Polen
- Syrien
- Marokko
- Tunesien
- Ein anderes Land

Ein anderes Land

Zweihäufigstes Herkunftsland

Bitte wählen

- Türkei
- Italien
- frühere Sowjetunion
- Polen
- Syrien
- Marokko
- Tunesien
- Ein anderes Land

Ein anderes Land

Dritthäufigstes Herkunftsland

Bitte wählen
Türkei
Italien
frühere Sowjetunion
Polen
Syrien
Marokko
Tunesien
Ein anderes Land

Ein anderes Land

9 Angaben zur Person

Bitte wählen Sie Ihr Geschlecht aus.

- weiblich
- männlich

Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr an.



Alles ausgefüllt? Sie haben jetzt zum letzten Mal die Möglichkeit, den Zurück-Button zu nutzen und ihre Antworten zu überprüfen.

Durch Klicken auf den Weiter-Button wird Ihr Fragebogen abgeschickt und Sie erhalten Informationen zur Teilnahme am Gewinnspiel.

10 Endseite

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Umfrage!

Jeder Umfrageteilnehmer hat die Möglichkeit, einen von drei Gutscheinen über 250 € zur Verschönerung des Wartezimmers seiner Praxis zu gewinnen.

Wenn Sie an der Verlosung teilnehmen wollen, senden Sie eine E-Mail an Adipositas-Praevention@charite.de. Ihre E-Mail-Adresse wird unabhängig vom Fragebogen erfasst, sodass keine Rückschlüsse auf Ihre Antworten gezogen werden können.
